Bericht:

Die tabellarische Zusammenfassung zeigt den aktuellen Überblick über den Stand des so genannten Ökokontos „Wiedel“.

Die Möglichkeit zur Kompensation für ein größeres Baugebiet ist in diesem Flächenpool aufgrund der verbliebenen 67.710 Werteinheiten noch gegeben.

Parallel besteht die Möglichkeit für notwendige Kompensationsmaßnahmen auf die Flächenagentur des Landkreises und deren Poolflächen zurückzugreifen. Für die zukünftige Bauleitplanung der Stadt Schortens wurde die GLL beauftragt insgesamt ca. 35 ha so genannte Kompensationsflächen zu erwerben. Dieser Flächenankauf ist im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens für das Verfahrengelände Sillenstede vorbereitet worden und fast abgeschlossen.

Eine weitere Fläche kann dabei direkt dem Wiedel und damit auch dem „Ökokonto Wiedel“ zugerechnet werden.